

Einsatz in der Hausaufgabenbetreuung

Beitrag von „Talida“ vom 13. März 2011 09:28

Das hört sich sehr danach an, dass sie dich ausschließlich für den Nachmittagsbereich angefordert haben. Deine Stunden am Vormittag scheinen ja keinen so richtig zu interessieren, wenn eine exakte Planung von Förderstunden hinausgeschoben wird.

Wie viele Stunden stehen denn in deinem Vertrag?

Du musst nicht täglich so viele Freistunden hinnehmen. Darin sehe ich das rechtliche Problem, mit dem du zunächst zur Schulleitung und/oder Lehrerrat gehen solltest.

Fertige dir eine Liste an: Ist-Zustand (dein Stundenplan) und konstruktive Vorschläge. An meiner Schule sind z.B. täglich zwei Lehrer in der Hausaufgabenbetreuung. Fast jeder Lehrer ist einmal in der Woche an der Reihe. Wir haben ein rotierendes System, so dass man schonmal ein Halbjahr keine HA-Betreuung hat oder als Vertretung zur Verfügung steht. Zusätzlich gibt es auch noch zwei HA-Gruppen, die von jeweils einer Erzieherin geleitet werden. In den Lehrergruppen sitzen die Kinder, die Schwierigkeiten haben, ihre HA selbständig und zügig zu erledigen. Das ist schon richtig so. ABER: Hausaufgabenbetreuung ist keine Nachhilfe! Das wird bei uns den Eltern der OGS deutlichst gesagt. Dann wären wir nämlich billige Nachhilfelehrer und lassen mit 20 Kindern in der Gruppe noch mehr Nerven als am Vormittag. Auch eine zusätzliche schulische Förderung im Nachmittagsbereich darf es nur geben, wenn die Schule auch Nachmittagsunterricht auf dem Stundenplan stehen hat. Welches Modell hat deine Schule? Wenn es am Nachmittag 'nur' Betreuung und AG's gibt, ist das Aufgabe der Erzieherinnen. (Bei uns gibt es höchstens mal eine Nachmittagsveranstaltung von Lehrern, die aber in Projektform angeboten werden und nur, wenn die Lehrerstunden das hergeben.)

Sollte sich bis zu den Osterferien nichts ändern, würde ich das Gespräch mit dem Schulamt suchen. Anscheinend werden dann deine Ressourcen verschwendet und eine andere Schule hat höchstwahrscheinlich große Not den normalen Unterricht zu organisieren und bekommt keine Vertretungskraft.